

Antrag

der Abgeordneten Tom Koenigs, Dr. Frithjof Schmidt, Volker Beck (Köln), Josef Philip Winkler, Kerstin Müller (Köln), Viola von Cramon-Taubadel, Claudia Roth (Augsburg), Beate Walter-Rosenheimer und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Zehntausende Menschen fliehen vor dem Bürgerkrieg aus Syrien. Allein die Türkei hat bereits mehr als 70 000 syrische Flüchtlinge aufgenommen. Zehntausende andere sind nach Jordanien und in den Libanon geflohen. Die Anrainerstaaten kommen angesichts des anhaltenden Ansturms an Flüchtlingen an ihre Grenzen. Der Deutsche Bundestag setzt sich dafür ein, den Flüchtlingen zu helfen und ihr Leid zu mindern.

II. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,

1. die Anrainerstaaten bei der Aufnahme und Versorgung der syrischen Flüchtlinge zu unterstützen;
2. syrische Flüchtlinge in Deutschland aufzunehmen und dafür auch gegenüber den EU-Mitgliedstaaten zu werben;
3. die Einreise von syrischen Staatsangehörigen, die von ihren Angehörigen nach Deutschland eingeladen werden, erheblich zu erleichtern;
4. das deutsch-syrische Rücknahmeabkommen sofort aufzukündigen;
5. sich im Rat der Europäischen Union dafür einzusetzen, dass alle Mitgliedstaaten einen vollständigen Abschiebestopp nach Syrien veranlassen und den syrischen Flüchtlingen einen sicheren Aufenthaltsstatus gewähren.

Berlin, den 10. September 2012

Renate Künast, Jürgen Trittin und Fraktion

